

B Ö D E L I

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe des Bödels und Umgebung. Erscheint einmal monatlich in allen Haushalten.

6. Jahrgang
Februar 2003

**n
f
o**

Valentinstag

Tag der Liebe und Freundschaft

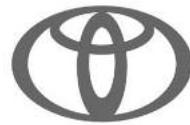
*Wir wünschen Ihnen
eine schöne Winterzeit
und gute Fahrt*



RENAULT

Autohaus Mattmüller

3805 Goldswil bei Interlaken



TOYOTA

Garage Burgseeli AG

Telefon 033 822 10 43 burgseeli@tcnet.ch

IN NOTFÄLLEN

Notruf-Nummer	144
Ärztlicher Notfalldienst	033 823 23 23
Regionalspital	033 826 26 26

IMPRESSUM

Herausgeber	Weber AG, Sibylle Dräyer, Gwattstr. 125, 3645 Gwatt
Realisation	Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
Inserate, Gewerbe- und Infoseiten	E-mail: boedeli-info@weberag.ch Doris Wyss-Theiler, Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54
Leitung Bödeliinfo und Redaktion	Doris Wyss-Theiler, Brunnengasse 163 E 3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54
Vereine	Vertreter des Vereinskongress: Albert Lüthi, Nöldy Baumann Postfach 42, 3800 Interlaken Albert Lüthi Natel 079 656 98 39 P 033 822 58 33 Nöldy Baumann G 033 826 64 18 P 033 823 01 23
Druck, Satz/Gestaltung	ILG AG, Druckerei & Verlag, Hauptstr. 11, 3752 Wimmis Tel. 033 657 87 87, Fax 033 657 87 86, E-mail: info@ilg.ch
Auflage	14 000 Expl.
Erscheinungsweise	12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats in allen Haushaltungen
Titelbild	Valentinstag-Herz – gestaltet von Jeannine Brunner-Gosteli, Blumengeschäft Matten und Wengen (im Hintergrund: Jeannine und Hanspeter Brunner-Gosteli).

Foto Markus Hubacher



Österreichische Spezialitäten

im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken:

- *Österreichische Gerichte ergänzt mit einer feinen Auswahl an österr. Flaschenweinen im Offenausschank!*

« Auf den Hund gekommen »:

Wettbewerb: Wieviele Hunde sind im Des Alpes?

Eigene Konditorei, ab 18.00h zum «nice price»
Grosse Auswahl an hausgemachten Torten und Patisserie!

Täglich ab 08.30h geöffnet
Herzlich willkommen!

Des Alpes

RESTAURANT & BAR
TERRASSE & SOMMERBAR

Höheweg 115 - 3800 Interlaken
Telefon 033 822 23 23 - Fax 033 821 05 85

INHALTSVERZEICHNIS Seite

Vereinsinformationen	7
Förderverein Trinkhalle	7
Genossenschaft Zentrum Interlaken	8-10
Jungfrau Music Festival	11
Schweiz. Club für Tschechoslowakische Wolfshunde	13
Volleyballclub Bödeli-Unterseen	14
Jodlerklub Bönigen	15
Stadtkeller Unterseen	17
Gemeinnütziger Frauenverein Interlaken	18
Volkshochschule Interlaken	19
Handballgruppe Bödeli	20-21
Eislaufclub Jungfrau Interlaken	23
Folk-Club Interlaken	25
Kunst- und Kulturhaus Interlaken	26
Tell Freilichtspiele	27
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	28

Schulen	29
Tagesschule Beatenberg	29
Tagesschule Saxeten	31

Gewerbe/Infos	33
Daniel Rolli: Finanzplanungs-Tipp	33
Regula Riesen di Fede: Reisen	35
Beatrice De Amici: Bücherecke	39
Wettbewerb	40
Jeannine Brunner Gosteli: Blumenkreationen	41
Bea Hintermeister: Rückenschule	43

Veranstaltungen	45+47
------------------------	--------------

Lagergeräte

Kaffeeautomaten
Kochherde

Kühlgeräte

Geschirrspüler

Waschautomaten

Trockner

Alles zu «coolen» Abholpreisen



Geb. Vögeli AG
Elektrofachgeschäft
3800 Interlaken
Centralstrasse 17
Telefon 033-822 21 90

-wär ächt süsch!

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe:

Donnerstag, 13. Februar 2003

TicketCorner im Loeb.

Jetzt auch Veranstaltungen mit AKTIV-Pass buchbar. Gegen Abgabe dieses Inserats, am Kundendienst im 2. Stock, profitieren Sie vom 1. – 15. Februar 2003 von den gleichen Vergünstigungen, wie die Inhaber des AKTIV-Passes.



GANZ EINFACH – KUNSTSTOFF-FENSTER

- RENOVATIONSFENSTER
- ENERGIE SPAREN
- EINBRUCHSICHER
- OPTIMALE LÄRMDÄMMUNG
- ABSOLUT WITTERUNGS- UND ALTERSBESTÄNDIG

GEBRÜDER WYSS AG
3852 RINGGENBERG



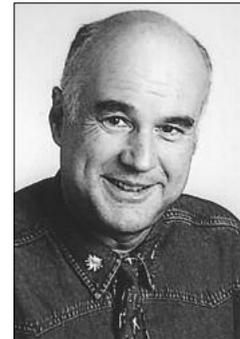
HOLZBAU

SCHREINEREI • KÜCHEN • FENSTER
DACHSANIERUNGEN • FASSADENBAU
VELUX-DACHFENSTER • REPARATURSERVICE

TELEFON 033 822 17 47
MOBILE 079 656 84 47
E-MAIL: speed@quicknet.ch

EDITORIAL

Es lebe der Sport



Liebe Leserinnen,
liebe Leser

Wir stehen kurz vor einem wintersportlichen Grossanlass. Die alpine Ski-WM in St. Moritz wird uns in wenigen Tagen zu Skiexperten machen. Wir werden uns an Erfolgen unserer Schweizer freuen, wir werden uns um so mehr freuen, wenn die erfolgreichen Schweizer aus dem Berner Oberland kommen. Wir werden uns aber auch über Misserfolge ärgern und uns dann unweigerlich fragen, wo unser Ski-Nachwuchs bleibt. Wir werden uns zum x-ten mal fragen, was unser östlicher Nachbar besser macht.

Seit Jahren wird bei uns über den Nachwuchs geredet, seit Jahren werden Konzepte aufgestellt, die uns Erfolg bringen sollen. Einige Konzepte wurden umgesetzt, andere Kon-

zepte sind wieder in Schubladen verschwunden. Sei es, weil die Finanzierung nicht klappte, sei es weil dem Gebotenen nicht genügend nachgefragt wurde.

Die Sportförderung im Nachwuchsbereich ist komplex. Jede Sportart hat ihre Eigenheiten. Speziell ist die Nachwuchsarbeit im Skisport. Neben dem aufwändigen Training muss der Nachwuchssportler, bzw. seine Eltern, hohe finanzielle Belastungen ertragen können. Je nach Kaderzugehörigkeit kostet eine Saison zwischen 10'000 und 15'000 Franken, dazu noch mindestens 13'000 Franken für den Besuch des Sportgymnasiums in Engelberg.

Im Berner Oberland haben wir sehr viele Talente. Leider können sich von diesen Talenten einige den Skisport nicht mehr leisten. Diese Entwicklung ist bedenklich, diese Entwicklung ist alarmierend. Die Frage muss gestellt werden, ob sich das Berner Oberland, welches vor allem vom Winter Tourismus lebt, dereinst eine Absenz im alpinen Skirennsport leisten kann.

Was können wir machen, was kann jeder Einzelne von uns machen. Hier braucht es kein Konzept, hier braucht es einfache Taten. Auf unserer Stufe braucht es vor allem die Unterstützung aus der Bevölkerung. Nutzen Sie die nächstbeste Gelegenheit, werden Sie «Sponsor» eines jungen Athleten. Gelegenheiten gibt es genügend.

Werner Müller,
Präsident Berner Oberländischer Skiverband

Schreinerhaus



Beat Zaugg Möbelschreinerei Interlaken
Telefon 033 822 18 27 beza@freesurf.ch



Go Sports AG

Aerobic - Fitnesscenter - Waldeggstrasse - 3800 Interlaken

Info www.gosports.ch 033 - 823 19 28

«Jetzt ran an den
(Winter)-Speck...
aber ohne Diät»

**Bis 10 kg in 8 Wochen
abnehmen!**

Mit unserem Slimclub «My Line» kein Problem

Schnupperlektionen (gratis)



Datum	Zeit
29.01.03	18.32 h
21.02.03	14.11 h
17.03.03	14.11 h
02.04.03	18.32 h
25.04.03	14.11 h

Kursleiterin:
Andrea Straubhaar

Ohne Diät, Wässerchen oder Pülverchen

- ❖ Richtig trainieren
- ❖ Positiv denken
- ❖ Gesund essen

Öffnungszeiten: Wir haben 365 Tage offen!

Fitnessstudio

Montag – Freitag	09.00 – 22.00 h
Samstag und Sonntag / Feiertage	10.00 – 14.00 h
Kinderhort: (gratis) Montag – Freitag	09.00 – 11.30 h
Samstag	10.00 – 11.30 h

Ihre guten
Vorsätze
zum
neuen Jahr

Testen Sie uns 14 Tage lang

Unverbindlich für nur Fr. 29.–

Diese Leistungen können Sie

Innerhalb der 14 Tage nutzen:

Zu Beginn erhalten Sie einen

⇒ Fitness-Test

Danach eine ausführliche

⇒ Einweisung in das Training

Vier Einheiten

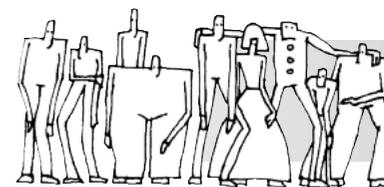
⇒ Geräte-Training oder Aerobic-Kurse

Zwei Milchshakes

⇒ in verschiedenen Geschmacksrichtungen

Aktion gültig bis 28. Februar 2003

SPEZIELL FÜR NEUEINSTEIGER!



VEREINSINFORMATIONEN

FÖRDERVEREIN TRINKHALLE

ERNST HUNZIKER liest BÄRNDÜTSCHI GSCHICHTE im gheizte Saal ir TRINKHALLE

Sonntag, 9. Februar 2003, 17.00 Uhr

Vorlesen: etwa 1 Stunde

**Anschliessend gemütliches Beisammensein bei
Kaffee/Kuchen/usw. bis ca. 20.00 Uhr**

Eintritt gratis
Konsumation

Taschenlampe mitnehmen!!

Transportmöglichkeit für Gehbehinderte auf Voranmeldung
bis 12.00 Uhr: Telefon 033 822 32 49, Frau Ursula Anneler
Parkplatz Rugenbrauerei (neben Autobahn)



CROSSBOW – DIE CHANCE!

Wieder einmal droht ein hervorragendes Projekt an Einzelinteressen einiger weniger Personen zu scheitern – das kann sich Interlaken nicht mehr leisten!

- ▲ **Crossbow** ist ein seriöses Verkehrsprojekt. Die Kosten sind berechnet. Es trägt den Gemeindefinanzen Rechnung und ist eine günstige Lösung in Anbetracht seines grossen Nutzens.
 - ▲ **Crossbow** löst die wichtigsten Verkehrsprobleme, denn es ist ein durchdachtes, umfassendes Verkehrsprojekt.
 - ▲ **Crossbow** ist eine gute Investition, nicht nur für die Sommermonate! Interlaken lebt das ganze Jahr über von Einheimischen und Gästen und braucht auch dringend eine gestalterische Aufwertung.
 - ▲ **Crossbow** schafft Arbeitsplätze! Ein für Autofahrer, Velofahrer und Fussgänger attraktives Zentrum lebt und schafft Frequenzen und Arbeitsplätze.
 - ▲ **Crossbow** lässt andere wichtige Investitionen zu. Mit falschen Zahlen und Behauptungen wird versucht, Crossbow über die Kostenfrage zu «erledigen».
 - ▲ **Interlaken** benötigt im Bereich Verkehr und des Erscheinungsbildes eine markante Qualitätssteigerung um auch in Zukunft eine begehrte Destination zu bleiben.
 - ▲ **Der Autofahrer** wird nicht benachteiligt! Ziel ist es, ihn so nah wie möglich auf kürzestem Weg an das Zentrum zu führen und reine Transitfahrten zu verhindern.
 - ▲ **Es braucht** etwas Zeit, bis alle Massnahmen wie Gestaltung, zusätzlicher Parkraum, Parkleitsystem und Information realisiert sind und zu wirken beginnen.
 - ▲ **Es braucht** ein Umdenken, die Zeiten ändern sich. Angst vor Neuem ist verständlich. Wir dürfen aber zuversichtlich in die Zukunft schauen und uns nicht davor fürchten!
 - ▲ **Der Marktplatz** ist heute eine Insel im noch weitgehend unveränderten Verkehrsumfeld. Die heutige Verkehrssituation um den Marktplatz als schlechtes Beispiel heranzuziehen entbehrt jeglicher Sachlichkeit.
 - ▲ **Die politischen Parteien SVP, FDP, SP und GFL** haben alle die JA Parole zum Crossbow Rahmenkredit beschlossen.
 - ▼ **Die Verhinderer** sind wieder einmal am Werk! Mit einer wenig sachlichen Kampagne und billigen Schlagworten wird versucht, Interlaken in die Vergangenheit zu führen.
- Am 9. Februar haben Sie die einmalige Chance mitzuhelfen, Interlaken das Tor für eine gute Zukunft voller hoffnungsvoller Perspektiven zu öffnen.**

Deshalb:

Ja zum Rahmenkredit am 9. Februar!

Genossenschaft Zentrum Interlaken
 Tourismusorganisation Interlaken
 IG Crossbow
 Hotelierverein



KINDER FASNACHTSUMZUG

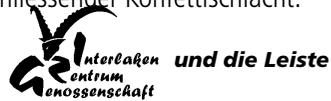
Bist Du dabei als «Fasnächtler» durch Interlaken zu ziehen?

Alle Kinder sind herzlich eingeladen am Fasnachtsumzug teilzunehmen. Du bist maskiert oder geschminkt und kostümiert, wenn Du noch ein Lärminstrument mitbringst, bist Du bei uns genau richtig.

Treffpunkt ist am Samstag, 1. März 2003, um 13.45 Uhr auf dem Bahnhofplatz West. Wir bewegen uns um 14.00 Uhr auf Umwegen zum Marktplatz Interlaken.

Anschliessend Monster-Lärm-Konzert auf dem Marktplatz mit anschliessender Konfettischlacht. Den Teilnehmern wird anschliessend eine kleine Stärkung offeriert.

Also bis bald



Anmeldung Fasnachtsumzug

Name/Vorname: Alter:

Strasse:

PL/Ort:

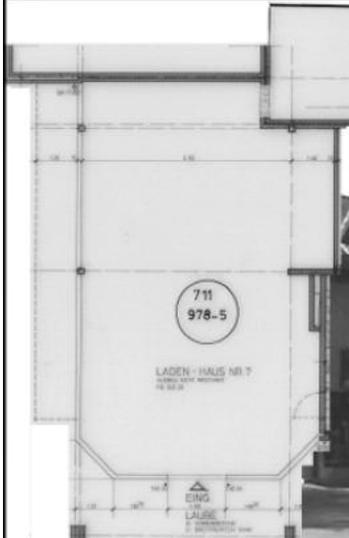
Abgeben bei Schlaefli & Maurer AG, Bahnhofstr. 15, 3800 Interlaken (Briefkasten auf der Seite)

LIEGENSCHAFTSMARKT

LIVTA  **LIVTA AG - UNTERSEEN**
Tel. 033 823 24 25 - www.livta.com - info@livta.com

vermietet Ladenlokal ca. 100m² im
Stedtlizentrum, Unterseen
grosse Schaufensterfront, Aussen-
verkauf, Parkplätze in Einstellhalle

Miete Fr. 2'000.-
inkl. NK und
Parkplatz





EINLADUNG zur öffentlichen PRÄSENTATION

1. Jungfrau Music Festival – Interlaken 2003

Nachdem wir im Sommer 2002 im Kursaal Interlaken verschiedene Promotionskonzerte durchführten, wird nun im Sommer 2003 vom 5. bis 13. Juli 2003 das 1. Jungfrau Music Festival stattfinden.

Wir möchten die Chance packen, die Bevölkerung anfangs Februar zu einer Versammlung einzuladen, um Ihnen unsere Ideen und die geplanten Aktivitäten zu präsentieren:

Datum: Mittwoch, 5. Februar 2003

Zeit: 18.30 Uhr (Dauer: ca. 1 Stunde) **Ort:** Aula Sekundarschule Interlaken

Programm / Ablauf:

Musikalischer Auftakt

Begrüssung durch Albert Lüthi, OK-Vizepräsident

Vorstellung der Organisation, Programm

Oberstlt Robert Grob, OK-Präsident, Kommandant Schweizer Armeespiel
und **Pepe Lienhard**, Bandleader

Vorstellung Förderverein Jungfrau Music Festival

Nationalrat Pierre Triponez, Präsident des Fördervereins

Fragen / Diskussion, Musik & Apéro

Wir würden uns freuen, Sie an dieser Präsentation begrüßen zu dürfen!

jost Gartenbau + Beratung
Gartenunterhalt
Ihr Garten liegt uns am Herzen Ihr Fachgeschäft für:

Steinbeläge, Biotope
Sichtmauern
Natursteinarbeiten
Rasenpflege
Schnittarbeiten
Bepflanzungen
Umänderungen
Neuanlagen

3806 Bönigen
Tel. 033 822 34 30
Fax 033 822 34 75

Samuel Jost Natel 079 311 81 20

**TIERPENSION LANZENEN
HUNDESALON «GERO»**

Häberli Hans-Ulrich / Koch Stephanie & Team
Dammweg 19 / 3800 Interlaken
Tel. 033 822 62 77 / Fax 033 822 66 94

Alle Mitarbeiter sind ausgebildete Tierpfleger/innen mit diplom. anerkanntem Ausbildungsbetrieb.
Das Tierferienheim für Hunde, Katzen, diverse Kleintiere.
Hundesalon: Baden, scheren, trimmen und vieles mehr.
Zubehör für Hunde und Katzen.
Diverse Hunde- und Katzenfutter.

Ciné Rex
Rex·piccolo

INTERLAKEN
Tel. 033 822 77 33 / 033 822 25 24

*Zum Geburtstag, zur Hochzeit, als Mitbringsel...
jederzeit unsere beliebten Kinogutscheine! Das macht
Freude!*

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Schorer & von Gunten

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen

Susanne Schorer-Grunder
und Lilian von Gunten nehmen
Ihre telefonische Anmeldung gerne
unter **033 336 83 32** entgegen.



Bestattungen Stähli
seit 1954 Vertrauensfirma auf dem Bödeli
3806 Bönigen / 3800 Matten
3812 Wilderswil

Inh. Kurt J. Hess
Tel. 033 826 63 40

Mitglied SVB
Beratung
Betreuung
Überführung



Jametti
Interlaken

Früchte •
Gemüse •
Frisco Produkte •
Kadi Kartoffelprodukte •
en gros-detail •

Jametti AG
Neugasse 12 • 3800 Interlaken
Tel. 033 822 27 33 / 822 27 76 • Fax 033 823 27 33

Pap STYLO
P A P E T E R I E

Jungfraustrasse 3 · 3800 Interlaken
Fon 033 822 44 64 · Fax 033 823 11 68

Gutschein für 10% Rabatt
(Inserat mitbringen)

Möbel
Braun-Sollberger

Nachf. O. Braun & Co., Spielmatte 18
3800 Unterseen-Interlaken
Telefon 033 822 55 90

Schlafzimmer
Polstergarnituren
Kleinformöbel
Studios
Teppiche
Vorhänge

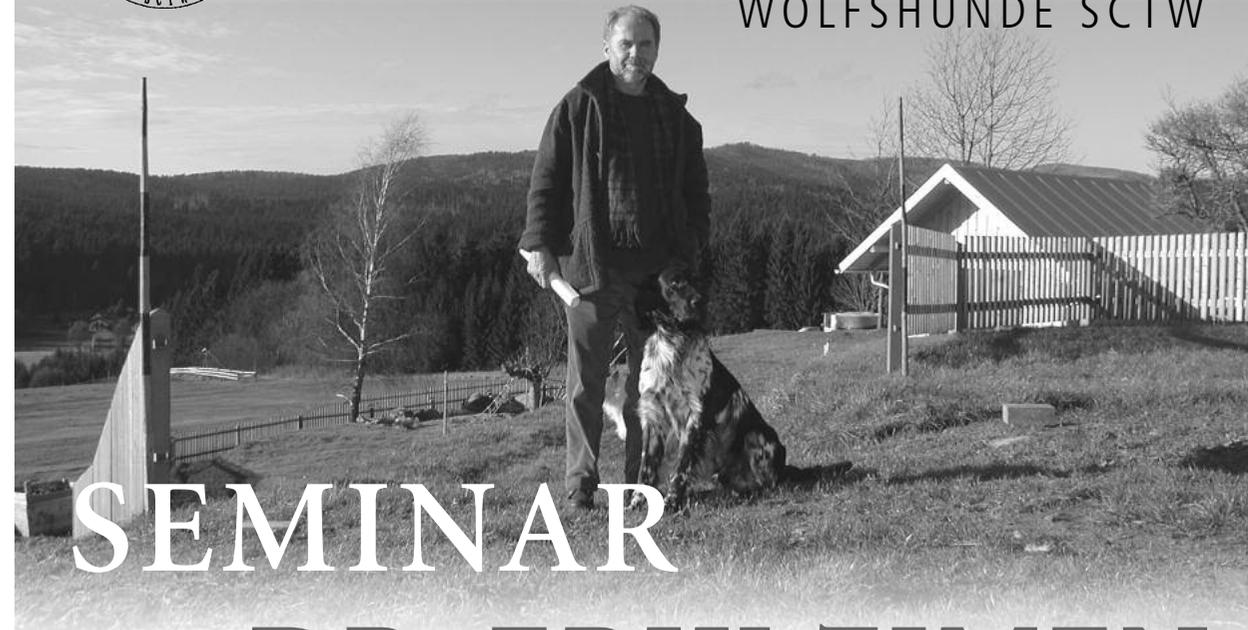
in 5 Etagen!



Wohnausstellung jeden
Donnerstag bis 21.00 Uhr geöffnet, Parkplatz Aarestrasse



SCHWEIZERISCHER CLUB FÜR
TSCHECHOSLOWAKISCHE
WOLFSHUNDE SCTW



SEMINAR
MIT DR. ERIK ZIMEN

Der bekannte Ethologe und Wolfsforscher Dr. Erik Zimen kommt in diesem Frühjahr nach Interlaken. Dies bietet Gelegenheit, eines seiner interessanten Seminare in der Nähe zu besuchen. Das Thema:

«Das aggressive Verhalten des Hundes – durch Zucht, Ausbildung oder Haltung bedingt?»

Wie viel Aggressivität bringt der Hund mit? Was kommt durch Zucht, was durch Haltung dazu? Auf diese und auch andere Fragen rund um die Aggressivität des Hundes versucht Dr. Zimen Antwort zu geben.

Sicher auch ein Thema für Nichthundebesitzer oder Leute, welche Angst vor Hunden haben und so lernen möchten, etwas von ihrer Angst ab zu bauen.

Wegen Krankheit von Herrn Zimen muss die Veranstaltung verschoben werden.

Auskunft und Anmeldung ab sofort unter untenstehender Adresse.

Infos rund um Wolfshunde und Hunde unter www.wolfshunde.ch/www.dogparadise.ch
oder Beatrice Michel 078 723 28 24



In Interlaken und Umgebung bietet der VBC Bördeli - Unterseen als mitgliedermässig grösster Volleyballclub umfassende Trainingsmöglichkeiten für Damen und Herren an. In dieser Saison nehmen sechs Erwachsenenmannschaften – vier Damenteams und zwei Herrenequipen – am regionalen Meisterschaftsbetrieb teil. Zudem führt der VBC Bördeli - Unterseen vier Nachwuchsmannschaften mit einer Vielzahl von jungen Spielerinnen und Spieler.

Trainingsangebot:

Damen 3. Liga	Mo	20.00 Uhr – 22.00 Uhr	Turnhalle Lindenallee
	Fr	20.00 Uhr – 22.00 Uhr	Turnhalle Lindenallee
Damen 4. Liga	Di	20.00 Uhr – 22.00 Uhr	BZI
Damen 5. Liga	Di	20.00 Uhr – 22.00 Uhr	BZI
Seniorinnen	Do	19.45 Uhr – 21.45 Uhr	Steindler West Unterseen
Juniorinnen A	Mi	19.30 Uhr – 21.30 Uhr	Sporthalle Bördelibad
Juniorinnen B	Fr	18.00 Uhr – 20.00 Uhr	Turnhalle Lindenallee
Juniorinnen C	Di	18.30 Uhr – 20.00 Uhr	Steindler Ost Unterseen
Herren 3. Liga	Mo	20.00 Uhr – 21.45 Uhr	Steindler West Unterseen
Herren 4. Liga	Mo	20.00 Uhr – 21.45 Uhr	Steindler West Unterseen
Junioren	Mo	19.00 Uhr – 20.00 Uhr	Steindler West Unterseen

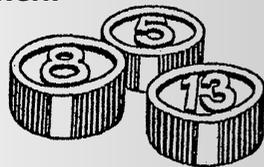
Kontaktadresse:

Stefan Schmutz (Präsident), Bostudenstr. 1, 3604 Thun, 079 318 31 43

Besuchen Sie unser Volleypotto am Samstag und Sonntag, 8. und 9. Februar 2003 im Hotel Interlaken in Interlaken.

Samstag: 15.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sonntag: 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr



Gegen Abgabe dieses Gutscheins erhalten Sie zwei Gratiskarten.



KIRCHEN-KONZERT

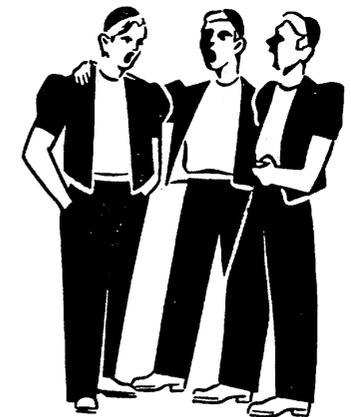
in der Kirche Bönigen
Samstag, 15. Februar 2003
20.00 Uhr
Eintritt frei
Kollekte am Ausgang

Vokalensemble
Voskresenije
St. Petersburg

Leitung: Jurij Maruk

JODLERKLUB
BÖNIGEN

Leitung: Geri Tomantschger



Qualitätsarbeiten zu fairen Preisen

Personal-Service GmbH



Joachim Imboden

Gipsarbeiten
Malerarbeiten
Renovationen
Sanierungen
Am Birkenweg
3852 Ringgenberg

Tel.: 033 823 19 70 Fax: 033 823 19 73 Natel: 079 356 43 75
E-Mail: j.ps@bluewin.ch



Endlich
hab ich ihn,
meinen Peel !

Öffnungszeiten:
Di - Fr 9 - 12 / 13.30 - 18.00 Uhr
Sa 10 - 12 / 13.30 - 16.00 Uhr
Mo geschlossen
Parkplätze direkt beim Geschäft

STOKKE PEEL™
a+s design möbel allenbach
Im alten Bauernhaus, Hintergasse 17
3110 Münsingen
STOKKE butikk Tel. 031 721 12 36 / www.asdesign.ch



STADTKELLER UNTERSEEN

Der Zauberpinsel

Ein Figurentheater in 5 Akten



Für Menschen ab 5 Jahren
Spielerinnen: Cornelia Kihm, Maya Mathys
Musik: Heinz Sieber

Datum: **Samstag, 1. Februar 2003**
Zeit: **14.00 Uhr und 16.00 Uhr**
Ort: **Stadtkeller Unterseen**



Vorverkauf: Dropa Drogerie Günther, Bahnhofstr. 25, Unterseen
Dropa Drogerie Günther, Filiale Zentrum, Interlaken Ost
Eintritt: Fr. 20.- / Fr. 12.-

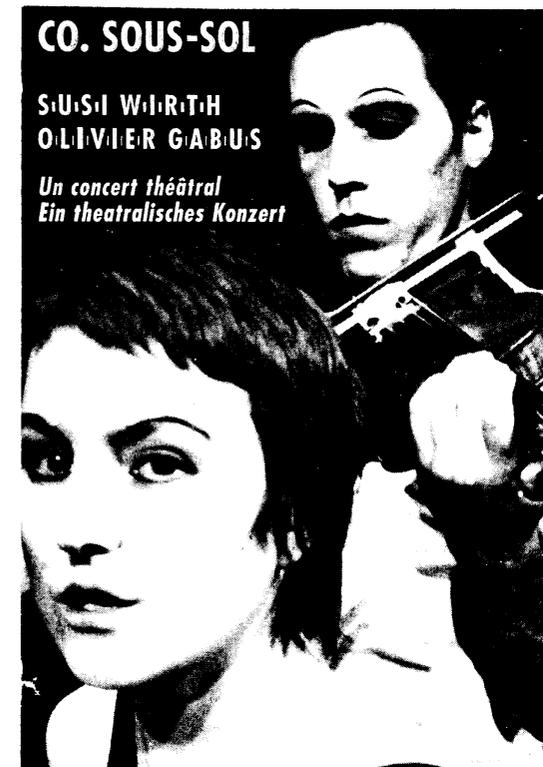
Freitag, 14. Februar 2003, 20.15 Uhr
Compagnie Sous-Sol:

TANGENTE

CO. SOUS-SOL

SUSI WIRTH
OLIVIER GABUS

Un concert théâtral
Ein theatralisches Konzert



Mal skurril, mal ironisch, mal zum Heulen, mal zum Lachen... zwei Stühle, eine Gitarre, eine Violine, ein Akkordeon... schon strandet man an unerwarteten Ufern.

Olivier Gabus und Susi Wirth, beide Ex-Dimitri-Schüler, überraschen mit ihren Beobachtungen, verblüffen ihr Publikum mit Humor und Poesie, berühren.

Telefon 033 826 40 40
Telefon 033 823 80 30



Nora Inäbnit
Tel. 853 36 46

Seestrasse 1
3800 Unterseen

Die Festtage sind vorbei...

Tun Sie wieder was für Ihre Gesundheit!

Wie wäre es mit einer

Procaire-Vitalisierungswoche?

Metzgerei Michel Tel.: 033 822 10 83
Fleisch- & Wurstwaren Fax: 033 823 50 26
3800 Matten

Zertifizierung: bio-inspects



Rindfleisch

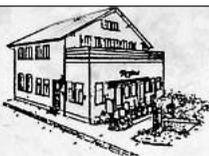
Straussenfleisch
Pferdefleisch
Lammfleisch
Schweinefleisch
Feine
Wurstwaren

BRUNNER-SPORT RESTAURANT ENZIAN ÜBUNGSLIFT

PRIVATE SKI- UND SNOWBOARDSCHULE
SKIVERMIETUNG

17. Februar 2003 Schneeschuhwanderung bei Vollmond. Zum gemütlichen Treff: Fondue- und Racletteplausch, Älplerrösti (bis 30 Personen auf Anmeldung).

FAM. A. U. M. BRUNNER, HABKERN
TEL./FAX 033 843 13 41



Hotel-Restaurant

Regina

Beatenberg

Unsere Spezialitäten: Pferdeentrecote
und Kalbssteak - Diverse Menüs

Sandra und Bänz Grossniklaus
3802 Waldegg, Beatenberg
Tel. 033 841 22 66, Fax 033 841 21 66, Nat. 079 245 60 40



THOMAS RUBIN

BESTATTUNGSDIENST

Beratung nach telefonischer
Vereinbarung

Interlaken: Tel. 033 823 30 35

Ansprechpartner:

Daniel Abegglen, Burgweg 212 B,
3852 Ringgenberg

HEIZEN MIT ÖL.
ENTSCHEIDEN RICHTIG.



raeuber oelag

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken

Telefon 033 - 822 74 75, Telefax 033 - 823 32 75

Europcar Auto- und Nutzfahrzeugvermietung

Nach dem Umbau Wiedereröffnung der BROCKENSTUBE

an der General-Guisan-Strasse 37

Dienstag, 4. Februar 2003, 9.00 Uhr

CHÖMET CHO LUEGE!

Hier finden Sie fast Alles zu günstigen Preisen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 14.00 bis 17.30 Uhr

Haben Sie gut erhaltene Haushaltgegenstände, Kleider, Kinderartikel, Schuhe, Bücher usw., welche Sie nicht mehr brauchen? Wir holen die Waren auch gerne bei Ihnen ab. Telefon während den Öffnungszeiten der Brockenstube 033 823 30 67.

Unterstützen Sie unseren Verein auch mit einer Mitgliedschaft!

Beitrittserklärung

Name: Vorname: geb.:

Adresse: Tel.:

erklärt sich bereit, dem Gemeinnützigen Frauenverein Interlaken beizutreten.

Ich möchte aktiv mithelfen ja regelmässig gelegentlich
(Zutreffendes bitte ankreuzen) nein

Datum: Unterschrift:

Bitte einsenden an die Präsidentin:
Susanne Zwahlen, Allmendstrasse 7, 3800 Interlaken, Telefon 033 823 18 27
E-Mail: zwahlensusanne@hotmail.com

«LEHRE, SECH Z'WEHRE»

Im Selbstverteidigungskurs «Pallas» mit Silvia Maissen lernen Frauen und Mädchen ab 14 Jahren Grenzen zu setzen, für die eigenen Rechte einzustehen, sich verbal und körperlich zu verteidigen.

Silvia Maissen übt mit ihrer Gruppe an zwei Samstagen nicht nur verschiedene einfache, aber effiziente Befreiungsgriffe, sie spricht mit den Teilnehmerinnen auch über Gefühle und schult ihre Wahrnehmung. «Man muss wahrnehmen, dass einem jemand schlecht gesinnt ist, dann sofort den Mut haben, sich zu konfrontieren. Dabei helfen die Stimme und die Körperhaltung viel», erklärt die J+S-Leiterin II in Selbstverteidigung.

In Rollenspielen schlüpfen die Teilnehmerinnen in die Rolle des Opfers und des Täters und erfahren dabei, dass sich ein Täter schwach fühlt, wenn das Opfer stark wirkt. Sie lernen zu schreien und sich mit Befreiungsgriffen zu wehren: «Es gibt mir Selbstvertrauen, zu wissen, dass ich als Frau auch schreien und schlagen darf», erzählt eine Teilnehmerin. Neben der verbalen und körperlichen Selbstverteidigung lernen die Frauen und Mädchen auch präventives Verhalten. Sie besprechen unter anderem Konfliktlösungsmethoden, lernen mit Aggressivität um zu gehen und Grenzen zu setzen. «Für mich ist es gut zu wissen, dass ich nein sagen und mich wehren darf, wenn mir etwas zu Nahe kommt», so eine Teilnehmerin.

Silvia Maissen führt an den Samstagen, 8. und 15. März 2003, jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr einen weiteren Kurs «Lehre, sech z'wehre» für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren im Gym Mix Studio in Unterseen durch.

Vortrag Wetter

Ralph Rickli von Meteotest Bern wird am 4. März über «das Wetter – Modell und Wirklichkeit» sprechen. Aussagen zum künftigen Wetter beginnen laut Ralph Rickli immer mit umfassenden Beobachtungen des aktuellen Zustands der

Atmosphäre. Während persönliche Erfahrung und Faustregeln eine Vorhersage auf 24 bis 48 Stunden hinaus ermöglichten, reiche die computergestützte Vorhersage je nach Modelltyp 10 bis 15 Tage in die Zukunft.

«Wettervorhersage hat viel mit Physik der Atmosphäre zu tun und liefert Wahrscheinlichkeitsaussagen. Wie sich Physik und Chaos, wiederkehrende Muster und scheinbares Durcheinander strukturieren lassen, ist Thema des Vortrags. Er beleuchtet Möglichkeiten und Grenzen computergestützter Vorhersagen am Beispiel operationeller Modelle. Diese reichen vom globalen Massstab bis hinunter auf den regionalen Skalenbereich», so Ralph Rickli. Der Referent wird in seinem Vortrag auch auf Eigenheiten des Oberlands eintreten.

Der Vortrag findet am Dienstag, 4. März, im Projektionsraum des Gymnasiums Interlaken statt und dauert von 20 bis 22 Uhr. (Eintritt: zehn Franken an der Abendkasse)

Kurse im März 2003

ab 4. März Ernährung nach den Fünf Elementen mit Barbara Krainz-Aerni

ab 5. März Buchhaltung / Rechnungswesen Einführung

ab 6. März Töpfern in Iseltwald mit Silvia Germann-Hänni

ab 21. März Kunstgewerbe Bauernmalerei mit Cornelia Blunier

Auskunft und Anmeldung: VHI-Sekretariat, Spielmatte 3, Unterseen, 033 826 02 90, E-Mail: info@vhs-interlaken.ch



Kursteilnehmerinnen üben Befreiungsgriffe. FOTO ZVG



ZWISCHENBERICHT VORRUNDE - SAISON 2002/03

Verpatzte Vorrunde der 1. Mannschaft – Zwei Tabellenleader in der Juniorenabteilung

Herren 1 2. Liga

Es sollte eine schwierige Vorrunde werden – schliesslich spielt man in einer 2. Liga-Gruppe, in welcher man auf einige mit Aufstiegsambitionen behaftete Mannschaften traf. Dies war bereits im Vorfeld der Saison klar und dennoch, dass die erste Mannschaft der HG Bodeli nach 10 Spielen mit nur 3 Punkten in die Neujahrespause gehen würde, musste nicht erwartet werden. Der Aufwärtstrend, welcher trotz der Niederlagen zum Meisterschaftsbeginn noch erhofft werden konnten, wich schon bald einem Leistungseinbruch, von welchem sich die Bödeler nicht mehr zu erholen wussten. Einfach vergessen und nach vorne schauen ist nun im Hinblick auf die bevorstehende Abstiegsrunde nicht angesagt. Soll diese Mannschaft nicht in den Niederungen der 3. Liga verschwinden, muss gehandelt werden. Zum einen stellt der bisherige Trainerkreis sein Amt per Ende Jahr zur Verfügung zum anderen werden für die kommenden Spiele einige «alte Hasen» die 1. Mannschaft ergänzen.

Spielplan

Spiele HGB 1. Mannschaft:

Tag	Datum	Zeit	Ort	Gegner
Sa	11.01.03	17.30	Bodeli-Bad	Biberist/Solothurn 2
Sa	18.01.03	18.15	Solothurn, CIS Halle	Biberist/Solothurn 2
Sa	01.02.03	17.35	BZI	Wacker Thun 2
Sa	08.02.03	14.25	Worb, Halle Worboden	HBC Worb 2
Sa	15.02.03	15.30	BZI	TV Länggasse Bern 2
So	23.02.03	16.05	Bern, Tscharnergut 2	TV Länggasse Bern 2
Sa	01.03.03	17.00	BZI	HBC Worb 2
Sa	08.03.03	16.00	Bodeli-Bad	TV Thun/Steffisburg 2
Sa	15.03.03	16.30	Thun, Sporthalle Lachen	Wacker Thun 2
Sa	22.03.03	15.00	Thun, Turnhalle Progymatte	TV Thun/Steffisburg 2

RIEDER DROGERIE
 MEDIKAMENTE • NATURHEILMITTEL
 KOSMETIK • ÖKO-PRODUKTE
 RUGENPARKSTRASSE 8 3800 INTERLAKEN
 TEL. 033 822 41 31 FAX 033 823 26 09

Ihr Treffpunkt
 Hier ist die perfekte Mischung aus dem besten Coffee und den besten Kuchen der Stadt.
 postgasse 2, 3800 interlaken, tel 033 822 23 34

Wenn Du am Ball bleiben willst...
HÜSI
 bar - café
 postgasse 2, 3800 interlaken, tel 033 822 23 34
 Wir bieten das Richtige gegen den kleinen Hunger und den grossen Durst...



HG Bodeli Damen

Nach dem verpatzten Saisonauftakt gegen den unbekanntenen Neuzugang Fribourg können die Damen auf eine durchgezogene Vorrunde zurückblicken. Es war schwierig, effektive Trainings zu gestalten und daraus das Zusammenspiel in der Mannschaft zu verbessern, da meist nur 7–8 Spielerinnen teilnahmen. Nichts desto trotz konnten die Heimspiele 1 und 2 in der BZI-Sporthalle gewonnen werden, so dass man auswärts bei Aufsteiger Münsingen auftrumpfen wollte. Im Gegenzug nutzten dies die Münsinger kaltblütig aus und schlussendlich verlor man die Partie deutlich mit 15:28. Die Twister-Girls tun sich schwer, die teilweise guten Ansätze und Trainingsleistungen in der Meisterschaft umzusetzen und zu bestätigen. Daran muss noch intensiv gearbeitet werden, damit die Mannschaft in der Rückrunde nicht in die hintere Tabellenhälfte rutscht, wo sie keinesfalls ihren Platz hat.



Junioren U 17

Mit erfreulich gutem Trainingsbesuch und viel Einsatz in der Saisonvorbereitungsphase konnten die U 17 Junioren optimistisch in die Qualifikationsrunde starten. Die präzise Schulung des technischen und taktischen Verständnisses und der anhaltende Einsatz waren wohl richtungsweisend für den Erfolg, den die U 17 in dieser Vorrunde hatten. Mit Bravour meisterten die Junioren Spiel für Spiel. Das gemeinsame Training der Junioren-Mannschaften (U17 / U15) fördert und ermöglicht mannschaftsübergreifende Einsätze. Sicherlich mit mehr Erfahrung, Selbstvertrauen und viel Freude steigen die U 17 Junioren in die kommende Rückrunde.

Junioren U 15

Die Saisonvorbereitung endete mit einem erfolgreichen dreitägigen Trainingslager in Mürren, wo sich die Junioren mit viel Einsatz und Freude auf die Meisterschaft einstimmten. Zu Recht blickte der Trainer, Marcel Frutiger, optimistisch auf die Qualifikationsspiele der Saison 02/03. Die U 15 Junioren zeigten in den Spielen, dass sie gut vorbereitet wurden. Sie konnten in jedem Match den Gegner mit spielerischer Topleistung deklassieren und verbuchten so das Maximum an Punkten auf Ihr Konto. Durchs Bandweg eine erfolgreiche Zwischenbilanz der U 15 um die Rückrunde zu starten.

Gourmet Stübli
Hotel Sonne
Matten

TV-MUSIK-BEDARF AG
 am Marktplatz
 CH-3800 Interlaken
 Tel. 033 822 55 50
 Inhaber: Erich Wenger
 Eidg. dipl. Radio- und Fernsehetelektiker
 Fachgeschäft
 Radio · Fernsehen · CD · Musikinstrumente ·
 Reparaturen · Antennenbau

I like **JOHNNY'S CLUB**
CARLTON

VALENTINSTAG

14. Februar 2003

ab 19.00 Uhr

mit einem Aperitif, das ab 19.00 Uhr geöffnet...

Geniessen Sie ein Gänge-Romantik-Diner

Geniessen Sie ein Gänge-Romantik-Diner

im Reich der Romantik!

Romantische Klänge vom Duo

Romantische Klänge vom Duo

werden Sie verzaubern!

werden Sie verzaubern!

Fr. 79.- pro Person inkl. Aperitif

Fr. 79.- pro Person inkl. Aperitif



Tel. 033 823 21 31

SportBörse

GmbH

Zur alten Mühle, Spielmatte 5, 3800 Unterseen/Interlaken
Tel. 033 823 02 20 Fax 033 823 02 20 E-mail: superpeach@quicknet.ch
Öffnungszeiten: Mo geschlossen/Di-Fr 10.00-18.30, Samstags 9.00-16.00 h

Neuwaren und Occasion

Spielregeln

Annahme und Verkauf von gebrauchten und neuen Sportartikeln in Kommission.

Einschreibebühr bis zwei Artikel Fr. 5.-
jeder weitere gratis!

Ihr Anteil bei Verkauf: bis Fr. 499.- 63 %
ab Fr. 500.- 75 %

Ausstellungszeit: Sieben Monate
(Falls nicht verkauft: wieder abholen)

Alte Velos / Bikes

Zustand egal

werden gratis von uns abgeholt!

Tel./Fax 033 823 02 20



EISLAUFCLUB JUNGFRAU INTERLAKEN

4. JUNGFRAU-CUP

Am Samstag, 1. Februar 2003 führt der Eislaufclub Jungfrau Interlaken im Eissportzentrum in Matten den 4. Jungfrau-Cup durch. Dieser Kürwettkampf bietet Eisläuferinnen und Eisläufern aus der ganzen Deutschschweiz und dem Jura eine Startgelegenheit in verschiedenen Kategorien. Am Morgen werden ab 08.00 Uhr zuerst die Konkurrentinnen ohne Testauszeichnung ihre Küren auf das Eis zeichnen, gefolgt von den Teilnehmern und Teilnehmerinnen, welche die Interbronze-Tests absolviert haben. Ab Mittag starten dann die Bronzeläuferinnen zu ihren rund 3-minütigen Vorführungen. Den Abschluss gestalten die Wettkämpferinnen, die bereits die Intersilberauszeichnung erhalten haben. Spätestens jetzt werden Doppelsprünge zu bewundern sein. Gegen 16.30 Uhr wird der Wettkampf mit der Siegerehrung beschlossen.

Wir machen jetzt schon aufmerksam auf unser

SCHAULAFEN VOM
SONNTAG, 23. MÄRZ 2003, 15.00 UHR



RÄMSY'S

Baby-Corner



Babyartikel Kleinkinderkleider Mietservice

Jungfraustrasse 38 CH - 3800 Interlaken Tel./Fax 033 823 80 20 www.baby-corner.ch info@baby-corner.ch



Ich glaube es einfach nicht, dieses Herumgerenne nur für ein paar Schuhe. Dabei gibt es jetzt bei RÄMSY'S die bekannten original «bobux»-Schuhe. «bobux» schützen unsere Füsse. Sie sind aus weichem Leder und unsere Füsse können atmen.



Sie sind ideal zum Gehen lernen und haben eine elastische und rutschfeste Sohle. Bei uns sind alle Grössen und Farben erhältlich.



Plauderei am Kaminfeuer
mit Silvio Keller, Architekt, Interlaken

Samstag, 8. Februar 2003, 19.30 Uhr

«Ausgediente Bunker – Sprengobjekte oder Denkmäler»

Eintritt inkl. Menü Fr. 28.–

Bitte reservieren Sie frühzeitig:

Auf einen interessanten Abend und Ihren Besuch freuen sich der Referent sowie Ueli Ammann, Samuel Wenger und das Schuh-Team.

Unsere Buch-Tipps



Dietrich Bonhoeffer
Die Antwort auf unsere Fragen

Texte, Gedanken und Notizen zur Bibel – CHF 17.70



Michael T. Ganz
Die Kunst Bauer zu sein
Ein Essay zur Situation der Schweizer Agrarwirtschaft
CHF 64.00



Paul Maar
Sams in Gefahr
Martin und seine Freunde Tina und Roland müssen das Sams unbedingt retten – CHF 18.50

Evangelische Buchhandlung
Bahnhofstrasse 25 d, 3800 Interlaken
Tel. 033 821 01 81 / Fax 033 821 01 83
e-Mail: evb@freesurf.ch



FOLK-CLUB INTERLAKEN

IN CONCERT

Samstag, 1. Februar 2003
20.30 Uhr im Gemeindesaal Unterseen
(beim Stadthausplatz)

OLDIES NIGHT

60er bis 90er Jahre

mit DJ Jimmy

Zum Ausklang unseres Club-Jubiläums

Samstag, 15. Februar 2003
20.30 Uhr im Stadtkeller Unterseen
(beim Stadthausplatz)

SLAM POETRY

mit **Wehwalt Koslovsky, Deutschland**
Ernst Glaus, Interlaken
Regula Stucki, Bern

Literarische Leckerbissen
der etwas anderen Art

Slam Poetry ist moderne Poesie, eine zum Teil provokative Art von literarischen Darbietungen und lässt den Zuhörer aufhorchen, aber auch nachdenklich stimmen.

Die Kultfigur der Slam-Poetry im deutschsprachigen Raum, Wehwalt Koslovsky, wird an diesem speziellen Poesieabend lesen. Koslovsky wird als «der Kronprinz des Slam» bezeichnet. Und wenn der Kronprinz mal was laufen lässt, dann geht die Post ab. Das war bislang immer so. Als Kontrast zu Wehwalt liest der Interlakner Ernst Glaus unter anderem aus seinem Buch «Saxete retour». Ernst Glaus erläutert keine ausschweifende Lyrik, sondern sekundenkurze Szenen, die voller Leben sind: Aus dem Leben von Berner Oberländern.

Ein ungewöhnlicher Abend mit den sensiblen Erzählern von tragikomischer Geschichten und dem wohl besten deutschen Performance-Poeten mit Salven exzentrischer Poesie!

Vorverkauf: Peter Hablützel
Goldschmiede-Atelier, Marktgasse 14,
3800 Interlaken, Telefon 033 823 88 80
Eintritt Fr. 20.–

Eintritt frei

OberlandTours 100% REKA
Ein Unternehmen der **bls** Gruppe
Auto AG Interlaken 033 828 17 17

MAROKKO – RUNDREISE WIE AUS 1001 NACHT
3. – 15. März / ab Fr. 1950.– p.P. im DZ

Afrikanisch, arabisch und europäisch zugleich schöpft das Land aus vielen Kulturen. Erleben Sie moderne Ferienorte, orientalisches Flair, schroffe Gebirge und üppige Oasen.

EQUITANA – WELTMESSE DES PFERDESPORTS
13. – 16. März (Nachtfahrten) Fr. 310.– p.P. im DZ
Medizin, Hufpflege, Haltung, Sport- und Gangpferd, Western- und Wanderreiten, Fahrspport...

MALLORCA – DIE UNBEKANNTE BEKANNTE
22. – 29. März / Fr. 945.– p.P. im DZ

Mallorca besitzt trotz Bausünden und der touristischen Überbeanspruchung einiger Regionen nach wie vor Naturschönheiten im Überfluss.

Die Preise für die mehrtägigen Reisen verstehen sich p.P. im DZ inkl. Frühstück bzw. Halbpension! EZ mit Aufpreis

Verlangen Sie unsere Rundreise- und Badeferienprospekte!

Freche Flasche – cooler Drink!

Mountain
Twister
Cool Magic Drink

Mixdrink aus
Apfel-/Birnsaft und Bier
alc 1,8% Vol

www.mountaintwister.info

DAMIT INTERLAKEN NICHT ZUR KULTURWÜSTE WIRD



Abstimmung 9. Februar 2003:

JA zum Kunst- und Kulturhaus Altes Amtshaus Interlaken

- ⇨ weil das Alte Amtshaus Teil der 1994 vom Volk angenommenen Überbauungsordnung ist...
- ⇨ weil das Projekt Interlaken neue Impulse verleiht und das Zentrum aufwertet...
- ⇨ weil ein Haus für uns und unsere Kultur entsteht, das mit dem renovierten Amtshaus und dem multifunktionalen Raum im Neubau die Bedürfnisse der Gemeinde und vieler Institutionen, Vereine und Gruppierungen abdeckt...
- ⇨ weil mit dem Kunst- und Kulturhaus ein Begegnungsort für Einheimische und Gäste entsteht, der allen Bereichen kultureller und künstlerischer Arbeit dient...
- ⇨ weil die Kosten vernünftig sind und die Finanzierung auf breiter Basis erfolgt: Bund, Kanton, Region und private Sponsoren tragen über die Hälfte der Kosten...



Freie Sprechrollen für die Spielsaison 2003

Berta von Bruneck sucht
Ulrich von Rudenz !

Interessierte Reiter bitte melden !



Knaben im Alter zwischen 10 und 13 Jahren haben jetzt die Gelegenheit als Sprechrollen beim Tellspiel mitzuwirken. Folgende Rollen sind noch zu besetzen:

Walterli Tell, Willi Tell, Jenny der Fischerknabe.

Für weitere Informationen melde dich bei:

Sylvia Allenbach, Tel. 079 649 82 40

TELL  **Interlaken
Freilichtspiele**



Wir haben wieder die Gelegenheit, in der einmaligen Arena die Traumwelt der Oper zu erleben. Im Rahmenprogramm wird ein Tagesausflug nach Verona und ein Halbtagesausflug ins Hinterland durchgeführt. Wie bei den letzten Durchführungen werden wir im Hotel Goethe in Pescantina wohnen.

Donnerstag	Anreise	Oper Carmen
Freitag	Ausflug nach Venedig	
Samstag	Halbtagesausflug / Shopping	Oper Turandot
Sonntag	Rückreise	

Kursleiter	Urs Nufer, Meiringen / Annelise Zimmermann Stettler, Brienz
Kursdaten	4 Tage, Donnerstag bis Sonntag ab 10. – 13. Juli 2003
Kursort	Verona, Hotel Goethe, Pescantina
Preis	DZ Fr. 580.– / EZ Fr. 670.–

Inbegriffen im Preis: Reise und Ausflüge, 2 Eintritte Arena gradinata (einfache Sitzplätze) Halbpension in gepflegtem Familienhotel ausserhalb Verona.

Die Anmeldung ist verbindlich, für Programmänderungen der Arena wird keine Garantie übernommen.

Volkshochschule Oberhasli / Region Brienz 033 971 38 62
e-mail:info@vhs-zib.ch



DIE SONNIGE ALTERNATIVE ... AUCH FÜR IHR KIND!

Lernen und Leben in einem attraktiven Umfeld bietet Ihren Kindern die

Tagesschule Beatenberg

- Gemeinsamer Schulbesuch mit einheimischen Kindern
- Individuelle Förderung in kleinen Klassenverbänden
- Gute Verpflegung und aktive Betreuung nach dem Unterricht
- Sportliches und kulturelles Angebot in der Gemeinde
- Motivierte und gut ausgebildete Lehrkräfte

Tagesschule



Die Förderung von sozialer Kompetenz ist uns ein Anliegen. Selbstständiges Arbeiten, Hilfsbereitschaft und Toleranz gehören zur Tagesordnung.

Unser Angebot richtet sich an Kinder von fünf Jahren (Kindergarten) bis hin zur 9. Klasse (Sek und Real).

Rufen Sie uns an. Gerne senden wir Ihnen detaillierte Informationen zu.

Stefan Lüpold
033 841 17 02
033 841 12 02

www.schule-beatenberg.ch

Das Bödeli Info erscheint jeweils am ersten des Monats in allen Haushaltungen – Auflage 14 000 Exemplare – in folgenden 16 Gemeinden:

Interlaken	Gsteigwiler	Ringgenberg /
Matten	Habkern	Goldswil
Unterseen	Iselewald	Saxeten
Beatenberg	Leissigen	Sundlauenen
Bönigen	Niederried	Wilderswil
Därliigen	Oberried/Ebligen	

Redaktionsschluss: jeweils am 13. des Vormonats

Redaktion: Doris Wyss-Theiler, Brunnengasse 163 E,
3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54

Annahme von Vereinspublikationen, Präsident des Vereinskongress:
Albert Lüthi, Natel 079 656 98 39, P 033 822 58 33

Inserate: Sibylle Dräyer, Weber AG, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt,
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, E-mail: boedeli-info@weberag.ch

TAGESSCHULE SAXETEN



LERNEN, SPORT, SPASS UND SPIEL –

WO DIE NATUR AM SCHÖNSTEN IST



«Ich gehe gerne in die Schule. Besonders wenn wir in den Wald gehen.»

Ich heisse Simon und bin zehn Jahre alt. Ich wohne in Matten und besuche seit dem Sommer die Tagesschule Saxeten. Ich gehe gerne in die Tagesschule nach Saxeten, weil wir nach der Schule am Nachmittag immer gute Sachen machen. Besonders gerne mache ich Kartenspiele mit den anderen, zum Beispiel Tutto. Im Sommer mache ich gerne «Versteckis» im Wald.



«Wenn ich gross bin, will ich Koch werden.»

Ich koche gerne und backe manchmal sogar selber Pizza. Da muss man ganz schön den Kopf bei der Sache haben. Und wenn ich Koch werden will, dann muss ich gut Französisch können, aber auch in den andern Fächern muss ich gut sein. Am liebsten habe ich Math und Turnen. In der Math haben wir viele interessante Lernspiele, mit denen wir arbeiten können.



«Was ist eine Tagesschule?»

Die Tagesschule ist eine öffentliche Schule und unterrichtet nach kantonalem Lehrplan. Sie untersteht der Aufsicht der Schulkommission Saxeten. Sie bietet nebst dem obligatorischen Unterricht eine Tagesstruktur. Der zeitliche Rahmen bewegt sich von 7.15 bis 17.30 Uhr und beinhaltet:

- organisierter Transport
- betreuter Mittagstisch
- Aufgabenhilfe und Freizeitgestaltung

Bitte senden Sie den untenstehenden Talon für unverbindliche Informationen an:
Verein Tagesschule Saxeten, Niedermatte, 3813 Saxeten, Tel. 033 823 52 10, www.tagesschule.saxeten.net

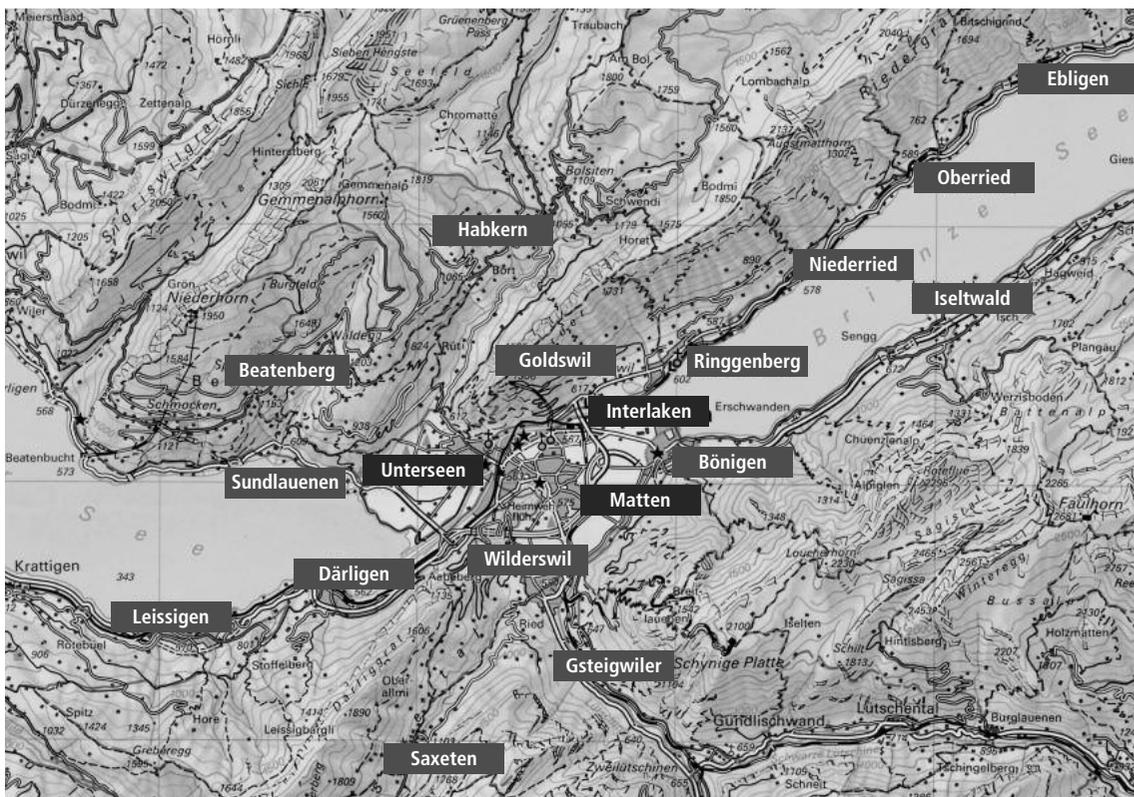
- Ich wünsche mehr Informationen über die Tagesschule Saxeten.
- Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Name Vorname

Strasse Nr.

PLZ/Ort

Tel.



pizzapaz

RESTAURANT PIZZERIA BAR

BAHNHOFSTRASSE 1
CH-3800 INTERLAKEN
TELEFON 033 822 25 33
FAX 033 822 66 16

**Das Restaurant mit italienischem
Ambiente im Herzen
von Interlaken.**

**Feine Pizzas, hausgemachte
Pasta und vieles mehr . . . !**

Pizzas durchgehend
von 11.00 bis 24.00 Uhr und
auch als Take-away erhältlich.

Auf Ihren Besuch freut sich das

Piz Paz Team!

FINANZPLANUNGS-TIPP

IHRE STEUERN – AUF WAS SIE UNBEDINGT ACHTEN SOLLTEN!



Daniel Rolli
neutraler und unabhängiger Finanzplaner
mit eidg. Fachausweis

Kürzlich sind sie wieder ins Haus geflattert, die Steuererklärungsformulare für das Jahr 2002. Neben dem korrekten Ausfüllen der Steuererklärung ist ein besonderer Augenmerk auf die Kontrolle der Schlussabrechnung zu werfen sowie auf eine kluge, weitsichtige Steuerplanung.

Es lohnt sich, wenn Sie sich genügend Zeit nehmen für das Ausfüllen Ihrer persönlichen Steuererklärung. Vor allem bei den Abzügen ist die Vorbereitung die halbe Miete! Vergessen gehen oftmals die Weiterbildungskosten (Kursgelder, Fahr- und Verpflegungskosten, Literatur sowie Prüfungskosten); Krankheitskosten (unter anderem Zahnarztrechnungen, Anschaffung einer neuen Brille, etc.); Kosten für Wertschriftenverwaltung (Depot- und Safegebühren, Spesen für Sparkonti, etc.); Ausbildungskosten der Kinder, AHV-Beiträge als Nichterwerbstätiger und Vergabungen.

Kontrollieren Sie die definitive Veranlagung

Die Erfahrung des vergangenen Jahres hat gezeigt, dass die definitive Veranlagung unbedingt überprüft werden sollte. Immer wieder kommt es vor, dass die Steuerbehörde Abzüge streicht oder reduziert, die bei ausreichender Begründung genehmigt worden wären. Wenn Sie mit der Veranlagung nicht einverstanden sind, können Sie innert 30 Tagen nach Zustellung schriftlich Einsprache erheben.

Rolli Finanzplanungen GmbH
neutrale und unabhängige Finanzberatung
Bahnhofstrasse 37 (Stedli-Zentrum)
3800 Unterseen
Tel. 033 823 60 53, Fax 033 821 04 22
info@rolli-finanzplanungen.ch

Für das Ausfüllen der Steuererklärung oder für die Kontrolle der definitiven Veranlagung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wer Steuern zahlt hat auch das Recht Steuern zu sparen

Das Sparen von Steuern beginnt nicht erst mit dem Ausfüllen der Steuererklärung. Wirkungsvoll und legal können Sie Steuern sparen, wenn Sie sich eine langfristige Steuerplanung vornehmen. Hier eine Auswahl von interessanten Steuersparmöglichkeiten:

- Leisten Sie Einzahlungen in die Säule 3a und in die Pensionskasse.
- Wählen Sie steuerprivilegierte Geldanlagen (Kapitalversicherungen, Anlagefonds).
- Planen Sie grössere Renovationen über mehrere Jahre. So können Sie die Progression mehrmals brechen.
- Amortisieren Sie Ihre Hypothek indirekt über die 3. Säule.
- Pensionierung: Lassen Sie sich Ihre Pensionskassenkapital auszahlen. Mit einer geschickten Planung können Sie die Kapitalsteuer enorm senken.

Haben Sie Fragen zu Steuer-, Anlage- und Vorsorgethemen sowie rund um die Pensionierung? Wir sind keiner Bank oder Versicherung verpflichtet und beraten Sie unabhängig und neutral.

GUTSCHEIN für Gratis-Information

Nehmen Sie bitte Kontakt mit mir auf für ein unverbindliches Informationsgespräch

Name _____
Vorname _____
Strasse / Ort _____
Telefon _____

HOTEL • RESTAURANT
brienzersee
 RINGGENBERG • INTERLAKEN • SCHWEIZ
 ... übrigens
 auch im Jahr 2003 essen Geburtstagskinder
 an Ihrem Festtag bei uns gratis ...
 Sonja Cadisch mit Team freut sich
 auf Ihren Besuch!
 Telefon 033 822 23 53

RTW
 Round the World Travel und Touristik GmbH

 Obere Jungfraustrasse 52 3800 Interlaken Tel. 033 822 17 33
 E-Mail: rtw-travel@datacomm.ch

Büromaterial
Schauen Sie vorbei.
Elsi's KIOSK & PAPETERIE
 FISCHEREIARTIKEL
 Toto/Lotto/Lose Fotoaufnahme Bastelartikel
 Elsbeth von Känel-Wyss, Hauptstrasse 39,
 3806 Bönigen, Tel./Fax 033 823 15 17

mobile Erlebnisgastronomie
 Partyservice & Catering
NATÜRLICH ANDERS
 Firmenessen, Hochzeiten, Taufen etc.
 Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.
 Joe Gutjahr-Witschi
 Vordorf, 3647 Reutigen
 Tel. 033 657 23 79 / 079 425 24 38
 www.gastronomieerlebnis.ch
 E-Mail: mobile@gastronomieerlebnis.ch


WÖSCH HUUS
 Telefon 033 822 55 00
 Jungfraustrasse 74 Interlaken
express
 Waschen + Bügeln
 Privat- und Restaurantwäsche
Neu Reinigungsannahme
 geöffnet: von Mo. – Fr., 6.00 – 17.00 Uhr durchgehend
Telefon 033 822 55 00 / Natel 078 890 45 75

Châlet Hotel HEIMAT Wilderswil

**Saujass «Heimat»
 7. Februar 2003**
**Im Februar und
 März Schweizer
 Spezialitäten:**
**Lammvoren, Röstis,
 Käsefondue, usw...**
**oder schauen Sie in unsere Töpfe – wir empfehlen:
 Filet-Topf, Normandie-Topf, Tadsch-Mahal-Topf...**
 Familie Zumbunn
 Tel. 033 822 23 21
 Auf Ihren Besuch freuen sich
 Fam. Zumbunn + Mitarbeiter


**BILDHAVERER
 ABEGLLEN
 GRABMALKUNST**
 Spezialwerkstätte
 für Grabmale
 in Stein und Holz
 Zierbrunnen, Vogelbäder
 Hauptstrasse, Postfach 3
 3852 Ringgenberg
 Telefon 033 822 87 31
 Telefax 033 822 87 51

MIME-Informatik
 Michael Meyer, El. Ing. HTL
 Waldeggstrasse 49
 CH-3800 Interlaken
 www.mime.ch
 Telefon: 033 821 02 65
 Fax: 033 821 02 66
 E-Mail: info@mime.ch

E-Business ?
 Fragen sie uns !
 (Termine nach Vereinbarung)

REISEN

ZU BESUCH BEI MICKY MOUSE

Wer kennt die lustigen Comic-Figuren von Walt Disney nicht? Micky Mouse mit Minnie Mouse, Pluto, Goofie, Donald Duck, Tick, Trick und Track etc. Sie lassen die Herzen von Gross und Klein höher schlagen.

Durch den Grosse Erfolg und die Beliebtheit dieser Comic-Figuren entstanden diverse Vergnügungsparks in Los Angeles/Californien, Orlando/Florida, Tokyo Bay/Japan und Paris/Frankreich.

Entstehung

Walter Elias Disney wurde im Jahre 1901 in Chicago geboren. Schon früh macht sich Walts Zeichentalent bemerkbar. Bereits mit 7 Jahren verkauft er seinen Nachbarn Skizzen. Später besucht er in Kansas City die Abendkurse der Kunstakademie. 1918 meldet er sich freiwillig zum Militärdienst, wird aber abgewiesen. Er tritt dem Roten Kreuz bei und dient in Frankreich ein Jahr lang als Fahrer von Sanitätswagen. Den Krankenwagen dekoriert er mit Zeichnungen und Cartoons. Die ersten Kurztrickfilme werden 1919 in einem Werbestudio in Kansas vermarktet. 1923 begibt sich Walt mit wenig Kleingeld in der Tasche zu seinem Bruder Roy nach Hollywood. Zusammen leihen sie sich Geld und gründen die Disney Brothers Cartoon Studios. 1928 erschafft Walt die Micky-Mouse Figur und der Erfolg war nicht weit. 1935 werden die ersten Disneyprodukte vermarktet. Es folgen dann Jahre mit diversen Riesenerfolgen wie Schneewittchen und die sieben Zwerge, Pinocchio, Fantasia, Dumbo und Bambi.

1952 beginnt Walt Disney mit der Planung eines Vergnügungsparks, wo sich Kinder und Eltern gemeinsam amüsieren sollen. Er kauft 65 ha Orangenhaine in Anaheim in der Umgebung von Los Angeles. 1955 im Juli wird das **Disneyland in Los Angeles** eingeweiht. In den 60er Jahren kauft er in Florida 111 km² Land für sein Walt Disney World:

Eine **riesige Anlage**, bestehend aus **Themenparks**, einer Feriensiedlung mit Hotels und Motels und der **Experimental Prototype Community of Tomorrow – EPCOT**. Später Entsteht der Disney-MGM Studios Themen Park. Anschliessend entstehen weitere Parks wie ANIMAL KINGDOM, diverse Wasserparks wie Typhoon Lagoon, River Country etc.

Es entsteht ein **Disneyland in Tokyo** und später wird auch in **Paris** das **Disneyland Paris** gebaut. 2002 wird zusätzlich der **Walt Disney Studios Park** eröffnet.

MAGIC KINGDOM: Dies ist der Hauptpark von Disneyland, wo die diversen Comic-Figuren zu Hause sind. Dieser Park ist immer in verschiedene Themen aufgeteilt wie **Main Street, U.S.A.** (geschäftliche Hauptstadt im Stil der Jahrhundertwende), **Frontierland** (Bergbaustadt zur Zeit des Goldfiebers mit Geschäften und Saloons), **Adventureland** (Piraten, Forschungsreisende und schiffsbrüchige

Helden aus Tausendundeine Nacht etc.), **Fantasyland** (das Reich der Fantasie, das Märchen zum Leben erweckt), **Discoveryland** (das Land der Entdeckungen mit seinen Lichtern und Laserstrahlen).

EPCOT-CENTER: In der experimentellen Modellstadt der Zukunft wimmelt es von Spezial-Effekten und Attraktionen. Der Park bietet zwei thematische Gelände, **Future World** und **World Showcase**, die zusammen die Form einer 8 darstellen.

DISNEY MGM STUDIOS: Hier werden tatsächlich Filme und Fernsehprogramme gedreht. Es gibt Führungen hinter die Kulissen. Man hat die Möglichkeit zu sehen, wie ein Trickfilm entsteht... oder kann live bei einer TV-Show mit dabei sein und auch mitmachen.

ANIMAL KINGDOM: Dies ist ein Park mit wilden Tieren und verschiedenen Themen zu verschiedenen Ländern.

Dies ist nur eine kleine Einführung in die Welt der diversen Disney Parks. Wenn Sie genügend Zeit haben und in eine Fantasie-Welt eintauchen möchten, dann lohnt es sich sicherlich, eine Reise nach Orlando zu unternehmen. Zu den diversen Disney Parks gibt es auch noch viele andere interessante Vergnügungsparks wie Universal Studios, Kennedy Space-Center, Bush Gardens mit weiteren Attraktionen wie Everglades, Key West etc.

Ein Stop in Los Angeles mit seinen vielseitigen Attraktionen ist sicherlich auch sehr empfehlenswert. Man kann auch einen Besuch in den Universal Studios, den diversen Wasserparks, Beverly Hills, Hollywood etc. einplanen. Es lohnt sich.

Falls Sie nur ein paar Tage zur Verfügung haben, ist das Disneyland in Paris für Sie das Richtige. Die magische Welt von Disney versetzt Gross und Klein in eine schöne sorglose Fantasiewelt mit vielen Attraktionen und diversen Shows... Sie werden begeistert sein.

Bis **Ende März 2003** können Sie bei uns von den Spezialpreisen Disneyland Paris profitieren.

Kinder bis 12 Jahre sind im Zimmer der Eltern gratis. Also nutzen Sie dieses Angebot und besuchen Sie **Micky und seine Freunde... Bis bald!**

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir können Ihnen auch noch Tipps aus erster Hand abgeben, da wir diese Parks aus eigener Erfahrung sehr gut kennen.

Regula Riesen di Fede
 RTW Travel und Touristik GmbH,
 Obere Jungfraustrasse 52, 3800 Interlaken
 Tel. 033 822 17 33, Fax. 033 822 03 29
 e-mail: rtw-travel@datacomm.ch



VIER WÄNDE.
ZWEI GESCHMÄCKER.
EIN PARKETT.

dauwerk
DIE SCHWEIZER PARKETTMACHER



Alles über das Parkett mit dem einmaligen
WOHNKOMFORT-PLUS erfahren Sie beim

**Fachprofi für
Parkett**

**Teppich
Amacher AG**

Hauptstrasse
3805 Goldswil



Telefon 033 822 25 28



BeO-Tageshoroskop 2003

Montag – Freitag, 08.50 Uhr



Was bringt der heutige Tag?

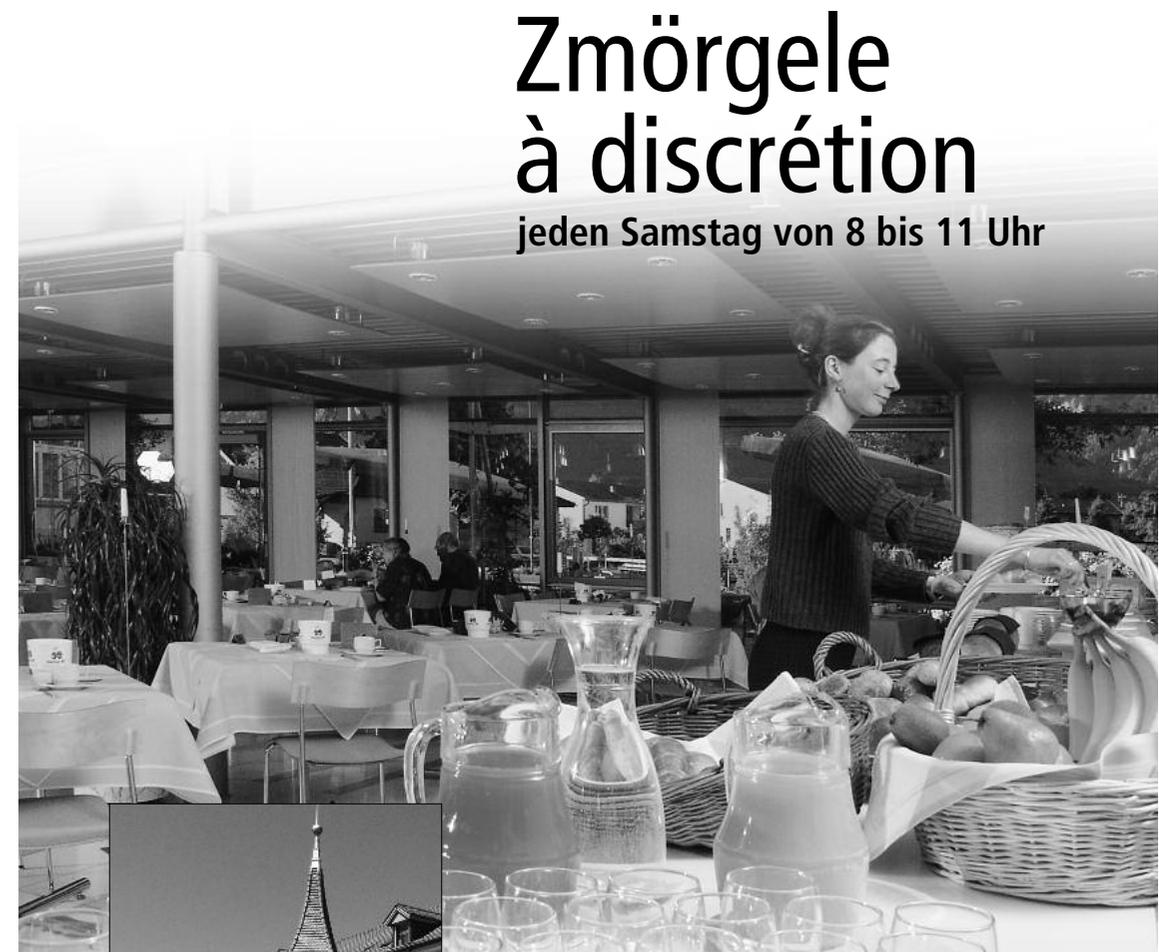
Das BeO-Tageshoroskop wird von
der Firma «Astrodata» gedeutet.

Weitere Informationen oder ihre persönliche Horoskop-
Analyse unter: www.astrodata.ch



96.8 MHz

www.RadioBeO.ch / www.BeO.FM



Zmörgele à discrétion

jeden Samstag von 8 bis 11 Uhr

TV-MUSIK-BEDARF AG

AM MARKTPLATZ

CH-3800 INTERLAKEN

Reparaturen und Verkauf
Radio, TV, HiFi, Antennenbau
Musiker-Anlagen, Instrumente

Inhaber: Erich Wenger

eidg. dipl. Radio- und
Fernsehelektriker

Tel. 033 822 55 50
Fax 033 822 85 50

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten,
Tel. G 033 822 88 28
Tel. P 033 822 67 51
Fax 033 822 88 29

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!



Geniessen Sie
das reichhaltige Frühstücksbuffet
im hellen grosszügigen Speisesaal «Seerose».

Preise: Fr. 15.– für Erwachsene;
für Kinder nur Fr. 1.– je Altersjahr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hotel Artos Interlaken

Alpenstrasse 45, 3800 Interlaken
Telefon 033 828 88 44
www.artos-hotel.ch, info@artos-hotel.ch

KENNEN SIE MICH?



Wenn Sie den Namen von dieser Frau wissen – sie lebt mit ihrem Mann und der Katze Babette in Därligen und interessiert sich für die Tourismusgeschichte im Berner Oberland – dann senden Sie die Lösung mit Ihrer **Adresse** und **Telefonnummer** an:

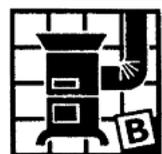
BödeliInfo

«Wettbewerb» Redaktion, Brunnengasse 163 E
3852 Ringgenberg

Einsendeschluss: **Donnerstag, 13. Februar 2003**

Die Auflösung des Wettbewerbes und der Gewinner werden in der März-Ausgabe bekannt gegeben.

Der Gewinn wird ausgelost.



Ofenbau
Cheminéebau
Kaminsanierungen
Keramische Wand-
und Bodenplatten
Natursteinarbeiten

BLATTER Ofenbau und keram. Platten AG
3852 Ringgenberg

Büro: Hagenstrasse
Werkstatt und Ausstellung: Anhöhe/Blasenweg
Tel. 033 822 27 16, Fax 033 823 35 16
E-Mail: blatter.ofenbau@quicknet.ch

Zu gewinnen gibt es einen Gutschein
im Wert von Fr. 100.– offeriert von



Auflösung Wettbewerb, von der Januar-Ausgabe:

Monica Petri, Unterseen, Mütter- und Väterberatungsschwester Amt Interlaken

Der Gewinner des Wettbewerbes:

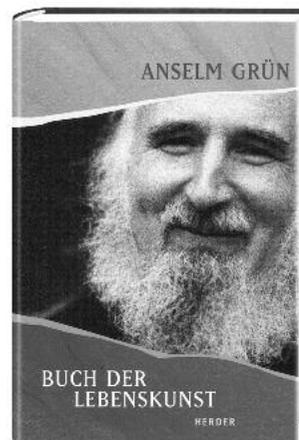
Marcel Mathys, Unterseen

Herzliche Gratulation!

Unterstützt wird der Wettbewerb von:

Ost & West – just the best!
dropa
DROGERIE
GÜNTHER
Beim Stedtl Zentrum, 3800 Unterseen,
Telefon 033 826 40 40
Zentrum Interlaken Ost, 3800 Interlaken,
Telefon 033 823 80 30
E-Mail: dropa.guenther

... für wohlige Füess
Praxis rund ume Fuess
Fuesspfleg / Pedicure
3812 Wilderswil
079 315 51 31 Nathalie Fuhrer



Anselm Grün: Buch der Lebenskunst

«Ohni ume z'luege» ist bereits wieder der erste Monat des neuen Jahres vergangen. Und – haben Sie begonnen einen Ihrer gefassten Vorsätze zu verwirklichen? Nehmen Sie's gelassener? Oder doch noch nicht? In diesem Fall ist guter Rat **nicht** teuer:

Anselm Grün's **«Buch der Lebenskunst»** gibt Ihnen die nötige Start-hilfe...

An uns selbst liegt es, dass wir glücklich werden. Ist Leben also eine Kunst? Anselm Grün sagt: Ja – und jeder kann sie lernen. Seine Einsicht: Es bringt nichts, sich unter Druck zu setzen. Wer überzogene Ansprüche hat, steht sich selbst im Weg. Worauf es ankommt? Aufwachen zu dem, was wirklich wichtig ist. Innehalten statt hetzen. Seinen eigenen Rhythmus suchen. Offen bleiben für das Überraschende, das das Leben bereithält...

Anselm Grün: Buch der Lebenskunst, Herder Verlag, 222 S., CHF 34.60

Beatrice De Amici, Buchhandlung Haupt, Höhweg 11, 3800 Interlaken,
Tel. 033 822 35 16, Fax 033 823 35 60, E-Mail buchoberland@haupt.ch



WWW.WEBERAG.CH

z'BÄRG

Wege zum Alpkäse
BAND 2

IM AMT INTERLAKEN

Ernst Roth
Beat Straubhaar

Nach dem Gross-
erfolg nun BAND 2

Der Wanderbegleiter «z'Bärg – im Amt Interlaken» aus der Serie «Wege zum Alpkäse» ermöglicht Bekanntschaft mit Landschaften, Menschen und Tieren auf den Alpen des Amtes Interlaken. Er liefert eine Fülle von Daten der 47 beschriebenen Alpen und ihrer 89 Sennten, gibt Auskunft über deren genauen Standort, über Eigentümer, Bewirtschafter und übriges Alppersonal des Sommers 2002 sowie über die Käse- und Spezialitätenproduktion.



Subskription
Fr. 39.– statt 49.–

47 Käsealpen des Amtes Interlaken
Ein Wanderbegleiter für
Alp- und Käseliebhaber

BUCHBESTELLUNG

Bitte senden Sie mir _____ Ex. des Buches «z'Bärg – im Amt Interlaken» aus der Serie «Wege zum Alpkäse» zum Subskriptionspreis von Fr. 39.–, inkl. MwSt., exkl. Versandkosten.

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Bestellung bei Verlag Weber AG, Gwattstrasse 125, 3645 Thun/Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56

Format 140x210 mm,
350 Seiten, mit 800 farbigen
Fotos und Kartenausschnitten.
Auslieferung ab Ende Mai.

BLUMENKREATIONEN

LIEBE UND FREUNDSCHAFT ZUM VALENTINSTAG



Die Floristin Jeannine Brunner-Gosteli kreiert mit biegefertigen Ästen ein dreidimensionales Herz. Die Tiefe des Herzes wird mit einer Rosenkugel dargestellt. Damit wird die optische Spannung erhöht.

Materialien:

Biegefähige Äste, Rosenblätter, Philoblatt auf Stil, Drahtschnur, Styroporkugel, Zierdraht



Die Rosenkugel wird mit den Rosenblättern um eine Styroporkugel mit Zierdraht gebunden. Die Kugel wird im Herzpunkt des Gebildes platziert.

Fertige Herzcreation siehe Titelseite.



Die Äste werden zur Herzform gebogen und mit der Drahtschnur gebunden. Weitere Äste werden nur noch am ersten Bogen befestigt. Sie werden immer wieder geschlungen und hineingeklemmt, bis die gewünschte Herzform erreicht ist.

Jeannine Brunner-Gosteli, Floristin • Blumengeschäft: Telefon Matten 033 822 20 54, Telefon Wengen 033 855 27 33

RUAG

Aerospace

3800 Interlaken

Lehrstellen-Infotag 2003, 1. März 2003

Die RUAG Aerospace bietet Ihnen am Samstag, 1. März 2003, 09.00 bis 12.00 Uhr einen Einblick in die Lehrlingsausbildung.

Wir stellen Ihnen folgende Berufe vor

- Polymechniker/in
- Automatischer/in
- Elektroniker/in
- Informatiker/in

Angesprochen sind in erster Linie Schülerinnen und Schüler, die vor der Berufswahl stehen und im Jahre 2004 eine Lehre beginnen.

Sie haben die Möglichkeit, sich um Schnuppertage während der Frühlings- und Sommerferien im Jahr 2003 zu bewerben.

Willkommen sind auch Oberstufenlehrer/innen, Berufsberater/innen und weitere Interessierte.

Betriebe, welche die Grundausbildung nicht vermitteln können, orientieren wir über unsere Angebote.

Sie finden uns im Gewerbegebiet Rosshag in Wilderswil. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Die Lehrlinge, Lehrmeister und weitere Verantwortliche freuen sich auf Ihren Besuch.

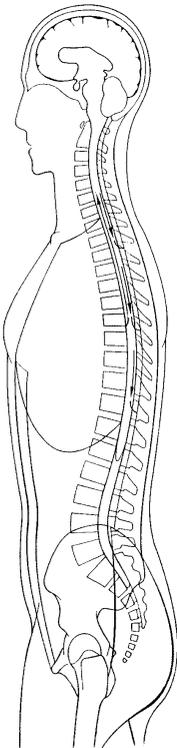
RUAG Aerospace
Center Avionik und Geräte
3800 Interlaken
Telefon 033 827 22 11 / Fax 033 827 22 33
www.ruag.com

RÜCKENSCHULE

BEWUSSTE KÖRPERSCHULUNG



Rückengymnastik und bewusste Körperschulung sind verschiedene, anatomisch gut fundierte Bewegungskonzepte. Einfache Bewegungsabläufe in dynamischer oder sanfter Form verbessern die Beweglichkeit, die Kraft und die Ausdauer unseres gesamten Halteapparates. Eine stabile und kräftige Rumpfmuskulatur ist eine wichtige Voraussetzung, um Rückenprobleme zu verbessern oder ihnen vorzubeugen. Abwechslungsreiche Bewegungsformen bilden ein Fundament für gut koordinierte und somit effiziente Bewegung. Durch vertiefte Körperwahrnehmung werden schädliche Bewegungsabläufe und «schlechte Haltungen» erkannt und vermieden. Das Risiko für Verletzungen und Abnützungserscheinungen kann wesentlich vermindert werden. Ungünstige, über Jahre «eingeschleifte» Bewegungs- und Haltungsmuster werden kompetent korrigiert. Die Kursteilnehmer erhalten wertvolle Impulse für körpergerechtes, ergonomisches Verhalten im Alltag und Beruf. Beste Voraussetzung ist Ihre Bereitschaft und Motivation, aktiv an der Erhaltung eines gesunden Rückens teilzunehmen. Ihren gesamten Körper muskulär im «Einklang» aufzubauen, die Beweglichkeit zu verbessern und die Kraftausdauer für eine gesunde Haltung zu erarbeiten. Zusätzlich umfasst das ganzheitliche Konzept auch die Möglichkeit, sich in verschiedenen Entspannungstechniken zu üben. Gerne begleite ich Sie auf «dem Weg der Bewegung», um den Blutkreislauf zu aktivieren, die Atmungstiefe zu verbessern, die Ernährung der Gelenke zu optimieren und Muskelverspannungen gezielt und aktiv zu lösen. Haltungsverbesserung geschieht nur durch ein gezieltes Ganzkörpertraining.



Voraussetzungen für eine gute Haltung sind:

- freies Gelenkspiel zwischen den Wirbelkörpern
- intakter Bandapparat
- schmerzfreie Sehnenansätze an den Wirbelkörpern
- gute Beweglichkeit
- leistungsfähige Muskulatur in Ausdauer, Kraft und Länge
- gelernte und beherrschte Atmungstechniken
- eine zufriedene, innere Haltung

Gerne stehe ich Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung:
Bea Hintermeister, dipl. Bewegungspädagogin BGB / Ergonomieberaterin BGB-Schweiz
Tel. 033 823 19 87 e-mail: bea.hinti@freesurf.ch

I, DR RÖBU

PETER JOST

Neuerscheinung November 2001

«I, dr Röbu» ist kein Kinderbuch, schon eher ein Buch für Kinder und vielleicht noch viel mehr ein Rückblick für Erwachsene, die den «Giel» wieder in sich entdecken möchten. Denn Peter Jost hüpft und schelmt und fabuliert durch seine Kindheit. Keine Kindheit in Luxus, aber eine Kindheit, reich an vergnüglichen Erlebnissen, wobei sich Denkwürdiges und Merkwürdiges in bunter Reihenfolge abwechseln. Und wer in die spannenden Kapitel eintaucht, wird unversehens seine eigene Kindheit ein zweites Mal erleben. Kurz, knapp und eingängig geschrieben, liest sich das Buch im Schnellzugtempo. Genauso wie es dem Rhythmus von Röbu entspricht.

Dazu Peter Jost: Initianten dieses Buches sind eigentlich meine Enkelkinder, denen ich meine Jugenderlebnisse und Anekdoten erzählte. «Mach doch ein Buch daraus», ermunterte mich meine Frau, «die Andern haben auch Freude an Deinen Geschichten.»

Da sind sie, Geschichten zum Schmunzeln, zum Lachen oder zum den Kopf schütteln. Da sind aber auch die Erzählungen, welche eine bestimmte Epoche unseres Landes wunderschön, ohne Beschönigung herlich wirklichkeitsgetreu wiederspiegeln.

ISBN 3-909532-00-4

Verlag: Weber AG, CH-3645 Gwatt-Thun

I, DR RÖBU



164 Seiten, klebegebunden mit 15 Illustrationen von Peter Knuchel, Bern

BUCHPREIS FR. 26.-



VERANSTALTUNGEN – AUSZUG VON INTERLAKEN, MATTEN UND UNTERSEEN

Interlaken Tourismus
Höheweg 37, 3800 Interlaken,
Schweiz/Switzerland/Suisse
Telefon 033 826 53 00, Telefax 033 826 53 90
Internet: <http://www.interlaketourism.ch>
E-Mail: mail@interlaken-tourism.ch

FEBRUAR 2003

- Jeden Mo **Ländlermusikabend mit Raclette à discrétion.** Ab 19:00, Brasserie Belvédère, Hotel Hapimag. Tischreservation: Tel. 033 828 91 35.
- Jeden Di **Folklore-Abend mit dem Duo Stägreif.** Solojodlerin Margrit Amacher und Alphornbläser Armin Sigrist. 20:00–23:00, Restaurant Chalet, Hotel Oberland. Eintritt frei.
1. **Figurentheater Unterseen «Der Zauberpinsel» von + mit Maya Mathys/Cornelia Kihm.**
Musik: Heinz Sieber. Für Menschen ab 5 Jahren. Im Stadtkeller Unterseen, um 14:00 + 16:00. Vorverkauf: Drogerie Günther, Unterseen, Tel. 033 826 40 40.
1. **Oldies Night mit DJ Jimmy mit Musik aus den 60er bis 90er Jahren.** Organisation: Folk-Club Interlaken. 20:30, Gemeindesaal Unterseen. Vorverkauf: Peter Hablützel, Goldschmiede-Atelier, Marktgasse 14, Tel. 033 823 88 80.
6. **Konzert mit der Tres Pesetas Band.** Zigeuner-Gitarren-Musik. 21:00, Restaurant Brasserie 17. Eintritt frei.
7. **«Jazz vom Feinsten» mit dem Nadja Stoller Trio und Rolf Häsler.** Vocal Jazz. 20:30, Brasserie Belvédère, Hotel Hapimag. Eintritt frei.
- 7.+ 28. **Racletteabend mit Filmvortrag über den Mystery Park.** Der Film beginnt um 19:00, 20:00, 21:00 und 22:00 und dauert 20 Min. Ab 18:30, Informa Restaurant Mystery Park, Militärflugplatz. Anmeldung erforderlich bei Tel. 079 210 14 63.
8. **Konzert mit Lienhard Bardill «Was i nid weiss, weiss mini Geiss».** Neue Lieder für Kinder und Erwachsene. Organisation: Elternvereine der Region und Schlosskeller. 17:00, Kirchgemeindehaus Matten. Vorverkauf: Buchhandlung Haupt, Höheweg 11, Interlaken, Tel. 033 822 35 16.
12. **5. Zauberlaterne-Vorstellung, Film zum Träumen für Kinder von der 1.– 6. Klasse.** 13:40, Kino Rex. Info: Zauberlaterne Bödli, Infoladen Jugendarbeit Bödli, Spielmatte 37, Unterseen, Mi 08:30–11:30, Tel. 033 823 10 69 oder 033 823 46 09.
14. **Musik-Sprech-Spektakel «Tangente» mit der Compagnie Sous-sol.** Zwei Ex-Dimitri-Schüler variieren menschliche Gefühle und verblüffen mit einem einmaligen theatralischen Konzert. 20:15, Stadtkeller Unterseen. Vorverkauf ab 7.2.: Drogerie Günther, Unterseen, Tel. 033 826 40 40.
- 14.+ 28. **Jassen für jedermann.** Organisation: Max + Gitta Balmer, Peter Steiner. Der Einsatz beträgt Fr. 12.–. 14:00, Restaurant Bahnhof (Säli), Interlaken West.
15. **Slam Poetry mit Wehwalt Koslovsky (D), Ernst Glaus, Interlaken u.a..** Literarische Leckerbissen der etwas anderen Art. Organisation: Folk-Club Interlaken. 20:30, Gemeindesaal Unterseen. Vorverkauf: Peter Hablützel, Goldschmiede-Atelier, Marktgasse 14, Tel. 033 823 88 80.

✂
BESTELLTALON

Bitte senden Sie mir Ex. des Buches «I, dr Röbu» zu Fr. 26.– inkl. MWSt.

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Einsenden oder faxen an: Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125, CH-3645 Gwatt
Telefon 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56

Partyservice
Festorganisation
Dekorationen
aller Art



SYDECA

Dekorationen &
Partyservice

Spiezstr. 134 G 033 650 93 00
3704 Krattigen 079 650 02 59

Rehabilitationshilfen Heim- und Spitalbedarf

Kostenlose Beratung in unserer
Apotheke oder bei Ihnen zu Hause.



- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Nachtstühle
- Bade-, WC- und Duschhilfen
- Badelifter
- Patientenheber
- Decubitus-Prophilaxe
- Geh-Hilfen
- Pflegebetten inkl. Zubehör



Apotheke Dr. Portmann AG
Höheweg 4, 3800 Interlaken
Telefon 033 828 34 34/36
Telefax 033 828 34 30
www.portmann.ch



FORTSETZUNG VERANSTALTUNGEN – AUSZUG
VON INTERLAKEN, MATTEN UND UNTERSEEN

FEBRUAR
2003

16. **«Das Phantom der Oper»** Gastspiel des Europa-Musical-Theaters m.Orchester/Ballett Neue Inszenierung in deutscher Sprache. Vorführung durch ein gemischtes Solisten-Ensemble von bekannten Sängern und Tänzern. Bearbeitung des Autors und Literaturwissenschaftlers Andrew McForester. Musikkompositionen von Thomas Zaufke. 20:00, Casino Kursaal. Billett-Direktverkauf: Interlaken Tourismus, Höheweg 37, Tel. 033 826 53 00. Tel. Reservation: Stella TicketLine Tel. 0901 258 258.
20. **Frühstückstreffen von Frauen für Frauen «Meine Gedanke bestimmen mein Leben».** Referentin: Agnes Wäfeler, Chur. 08:45-11:00, Zentrum Artos, Alpenstr. 45. Anmeldung: Tel. 033 821 10 84 oder 033 828 38 68.
20. **Tanznachmittag für Senioren.** 14:30–17:30, Casino Kursaal, Eingang Aareseite.
20. **Vortragskurs der Volkshochschule «Gentechnologie - Chance oder Alptraum».** Referent: Robert Friis, Prof. Dr. phil. nat.. 20:00, Gymnasium Interlaken. Anmeldung: Kurssekretariat VHI, Tel. 033 826 02 90.
- 20.+ 21. **Kino Openair in Beatenberg organisiert von Pro Stadtkeller Unterseen/Kulturpunkt Beatenberg.** Wolldecken, heisse Suppe und tolle Filme. 19:30, Freizeitanlagen Boden, Beatenberg. Vorverkauf ab 13.2.: Drogerie Günther, Unterseen, Tel. 033 826 40 40.
- 21.– 23. **8. Interlaken Tourismus Curling Turnier.** Turnier gesponsert von «Interlaken Tourismus». Sa, 09:00–21:00 / So, 08:00–17:00. Die Finals Spiele finden am So von 15:00–17:00 statt. Organisation: Curling Club Interlaken. Eissportzentrum Bödeli, Matten.
22. **Theateraufführung «Ds Teschtanmänt» von der Theatergruppe Momodagi.** 20:00, Zentrum Artos, Alpenstr. 45. Eintritt frei, Kollekte.
27. **Vortragskurs der Volkshochschule «Glückspielsucht, vom Gewinntraum zum Schuldenberg».** Referent: Dr. med. Dr. phil. Alex Ammann, Oberarzt Psychiatrische Universitäts-Poliklinik, Inselspital Bern. 20:00, Aula Sekundarschule Interlaken. Anmeldung: Kurssekretariat VHI, Tel. 033 826 02 90.

AUSSTELLUNGEN IN DER REGION

- 1.12.– 27.2. **Hapimag-Belvédère, Interlaken, Lobby + Auditorium.** Bilder von Ernest Waelti: Malerisches Oberland. Offen: Täglich, 09:00–22:00.
- 19.1.– 9.2. **Gastro-Galerie Schiffsrestaurant, Ländte Interlaken Ost.** Doppelausstellung: «Lebenserinnerungen», Scherenschnitte von Liselotte Sieber, Steffisburg und «Schmuck im Wandel der Zeit» von Esther Steiner, Bern. Offen: Täglich, 09:30–18:00 / Sa, 09:30–23:30.
- 16.2.– 9.3. **Gastro-Galerie Schiffsrestaurant, Ländte Interlaken Ost.** Doppelausstellung: «Von Tieren, Menschen, Geistern» von Irène Hedwig Weingartner, Grenchen sowie «Skulpturen aus Ton» von Elsbeth Gfeller-Grob, Muri. Offen: Täglich, 09:30–18:00 / Sa, 09:30–23:30.
- 24.1.– 17.3. **Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.** Naivmalerei von Ruth Rauber, Unterseen. Offen: Mo bis So, 14:00–20:00.

Änderungen vorbehalten

claro

Welt-Laden

Marktgasse 46, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 79 78
Wir handeln fair für Mensch und Umwelt



Jeder Tag ist ein Weltladentag...

«Chömet cho luege!»

Ihr Claro-Weltladen-Team



PANORAMARESTAURANT

&



ASTRODATA

Die professionelle Qualität in der Astrologie



Fisch

20.02 – 20.03

Fischbetonte Menschen sind äusserst feinfühlig.
Sie haben eine dünne Haut
und nehmen Stimmungen anderer
Menschen sowie die Atmosphäre
um sie herum sofort wahr. Ein Ort,
an den sie sich regelmässig zurückziehen
können ist lebenswichtig für sie.

Liebe Fischmänner und Frauen
Gerne laden wir Sie an diesen Abenden zum Apéro ein.
Zusätzlich werden wir Sie auch mit einer Ermässigung
von 20% für Ihren Besuch belohnen.

Falls Ihr Geburtsdatum auch noch in die Woche Ihres Besuches fällt,
gehören Sie zu den Glücklichen die bei uns gratis essen!
Menüpreis inklusive Apéro ist sFr. 49.–
jeweils Samstags ab 19.00 Uhr.



Die im Januar 1978 von Claude Weiss gegründete Astrodata AG war weltweit die erste Firma, welche vom Computer aufgezeichnete, vierfarbige Horoskope zusammen mit bogensekunden-genauen Planetenpositionen anbieten konnte. Nach einer ersten Phase im Jahre 1978, während welcher Ausrechnungen und Aufzeichnungen für Astrologiekundige im Vordergrund standen, ging die Astrodata bereits 1979 dazu über, erste interpretierte Horoskope anzubieten, welche auch dem Laien verständlich sind. Diese Deutungen wurden seither laufend weiter entwickelt und erweitert. Seit den Achtzigerjahren nimmt die Astrodata AG im Bereich computerunterstützter Horoskopdeutungen in Europa eine führende Position ein. Sie beschäftigt rund zwei Dutzend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bei den Horoskopdeutungen legt die Astrodata viel Wert darauf, den Einzelnen mit ihren astrologischen Analysen nicht auf einen schicksalhaften Ablauf festzulegen. Vielmehr ist es ihr ein Anliegen, die individuellen Chancen und Aufgaben anzuzeigen, um damit Menschen zu ermutigen, ihr Potenzial zu verwirklichen. Die Astrodata-Horoskopinterpretationen bauen auf den positiven Möglichkeiten des Individuums und dienen der Selbstfindung, Konfliktklärung und Standortbestimmung.

Reservation unter:

Panoramarestaurant Top o' Met

Höheweg 37

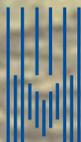
CH-3800 Interlaken

Tel. 033 828 66 66

Fax: 833 828 66 33

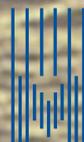
Info@metropole-interlaken.ch

www.metropole-interlaken.ch



METROPOLE HOTEL

★★★★
INTERLAKEN



METROPOLE HOTEL

★★★★
INTERLAKEN